

DerWesten - 17.05.2009

<http://www.derwesten.de/nachrichten/nachrichten/staedte/dorsten/2009/5/17/news-120000794/detail.html>

Konzert

Das Gospel-Kraftwerk

WAZ Dorsten, 17.05.2009, Jo Gernoth

Rhader Chor Enjoy feiert ein großes Doppelkonzert mit dem Ensemble von Helmut Jost, Bassist, Chorleiter und Songschreiber - auch genannt "das Kraftwerk des Gospel". 500 Zuhörer in der Urbanuskirche feiern begeistert mit.



„Die gute Botschaft“ verkündete der Rhader Gospelchor Enjoy gemeinsam mit dem Ensemble von Helmut Jost. Foto: bbv, Christoph Joemann

Gospel bedeutet aus dem Altenglischen übersetzt so viel wie „Die gute Botschaft“. Diese Botschaft wurde im musikalischen wie religiösen Sinne beim Doppelkonzert des Rhader Gospelchores „Enjoy“ und des Chores „Risecorn“ von Helmut Jost den 500 Besuchern in der Rhader Urbanus Kirche nachhaltig und stimmungsvoll vermittelt.

„Gospel ist immer ein Spiegel seiner Zeit. Blues, Dixie und neuerdings sogar Hip-Hop machen Gospel zu einer lebendigen, religiösen Popmusik“, weiß Claudia Rekers aus dem Chor „Enjoy“. Größen wie Mahalia

Jackson, Louis Armstrong und sogar Elvis Presley setzten dieser Musik ein Denkmal. Der Chorleiter der Rhader, Christian Löer, verfolgt genau diese Linie und sein Chor intoniert klassische wie zeitgenössische Klänge brillant. Mit „Burden down“ stimmten die Sängerinnen und Sänger ihr Programm an und bereiteten es trefflich vor auf das „Kraftwerk des Gospel“: Helmut Jost, der allein mit seiner Statur schon raumfüllend erscheint, ist die zentrale Figur der deutschen Gospelszene. Als Bassist, Chorleiter, Songwriter und Produzent hat er dieser Form der Musik gewaltig viel Leben eingehaucht. Mit seinem Chor „Risecorn“ stellte er das in Rhade mehr als eindrucksvoll unter Beweis. Jost ist sicher der beste Botschafter des Gospels, den man sich denken kann. Sein Chor und seine Präsenz lassen Gospel zu einem stimmungsvollen Gotteslob geraten. Eben ein Kraftwerk spiritueller Gefühle und diese Energiewellen reißen das Publikum mit. „Natürlich war ich als aktive Sängerin auch total begeistert von Jost und seinem Chor. Aber Enjoy hat durch seine lebendige Musik gleichsam begeistert“, gesteht Claudia Rekers. Ein Stück dieser religiösen Lebensfreude konnten die Zuhörer an diesem Abend übrigens mit nach Hause nehmen: Der Rhader Chor präsentierte im Rahmen dieses Doppelkonzerts die unter Leitung von Chorchef Christian Löer eingespielte CD „He is near“.

Mit diesem Tonträger präsentieren die Rhader ausgesuchte Highlights ihres Schaffens. Da passt dann auch mit einem Augenzwinkern der Song „By and By“, der zumindest phonetisch als eine Kaufmunterung zu verstehen ist. Gospel ist in Rhade sicher ein wichtiges Stück des kirchlichen Lebens geworden und verkörpert mittlerweile mehr, als nur die klangvolle Untermalung eines Gottesdienstes. Gospel ist eine Musikform, die populär ist und immer populärer wird. Erst recht dann, wenn ein Schwergewicht des Gesanges in Gottes Namen vom Schläge eines Helmut Jost antritt.